

# STADT BAD MÜNSTEREIFEL

Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad

Naturnah. Authentisch. Lebendig.



Die Bürgermeisterin

Stadt Bad Münstereifel • Postfach 12 40 • 53896 Bad Münstereifel

Per E-Mail:  
[kschulz@dresden.de](mailto:kschulz@dresden.de)

Landeshauptstadt Dresden  
Amt f. Presse-, Öffentlichkeitsarbeit u. Protokoll  
z. Hd. Herrn Kai Schulz

|                   |              |                                      |                                    |                        |                                     |
|-------------------|--------------|--------------------------------------|------------------------------------|------------------------|-------------------------------------|
| Marktstraße<br>11 | Zimmer<br>15 | Auskunft erteilt<br>Herr. Reidenbach | Telefon-Durchwahl<br>02253/505-103 | Aktenzeichen<br>20/Rei | Bad Münstereifel, den<br>09.09.2021 |
|-------------------|--------------|--------------------------------------|------------------------------------|------------------------|-------------------------------------|

## Zerstörung städtischer Infrastruktur durch die Hochwasserkatastrophe vom 14. Juli 2021

hier: Telefonat vom 09.09.2021

Sehr geehrter Herr Schulz,

vielen Dank für das freundliche Telefonat mit Herrn Malburg und Herrn Reidenbach vom 09. September.

Bad Münstereifel zeichnete sich bis zu dem schadensträchtigen Starkregenereignis durch einen historisch wertvollen, mittelalterlichen Stadtkern aus. Die Kernstadt wird durch die Erft durchflossen. In der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 ereignete sich ein historisches, bislang nie dagewesenes Hochwasser, das weite Teile des gesamten Stadtgebietes von Bad Münstereifel zerstörte.

Diese Katastrophe beschränkt sich nicht nur auf die Zerstörung von Sachwerten. Mitbürgerinnen und Mitbürger verloren beklagenswerter Weise ihr Leben, zahlreiche Wohnhäuser wurden unbewohnbar geschädigt. Für die geschädigten Bürger\*innen erreichen uns viele Geld- und Sachspenden. Aber auch der Schaden im Bereich der stadteigenen Infrastruktur liegt im Bereich von über 125 Mio. Euro. Hierbei wurde leider u. a. auch der historische Gebäudeteil unseres Rathauses stark beschädigt.

Das Gotische Rathaus von Bad Münstereifel wird zu den schönsten Rathäusern des Rheinlandes gezählt. Erstmals erwähnt ist es im Jahr 1476 als „Gewandhaus auf dem Markt“. Damals diente es noch der bedeutenden Münstereifeler Wollweberzunft als Versammlungsstätte. Später erwarb es der Münstereifeler Stadtrat, dem am 10. November 1454 durch ein Privileg des Herzogs von Jülich die Ratsverfassung als landesherrliches Privileg verliehen worden war. Errichtet wurde das Rathaus in zwei Bauphasen. Der Ostflügel mit dem Stufengiebel und den beiden Erkern ist der ältere Gebäudeteil. Über seine Bauzeit gibt es keine verlässliche Angabe. Der westliche Teil mit den Arkaden und dem darüber liegenden histori-

Hausanschrift:  
Marktstraße 11 – 15  
53902 Bad Münstereifel

Telefon: (02253) 505-0  
Fax zentrale Poststelle: (02253) 505-114  
E-Mail: [info@bad-muenstereifel.de](mailto:info@bad-muenstereifel.de)  
DE-Mail: [info@bad-muenstereifel.de-mail.de](mailto:info@bad-muenstereifel.de-mail.de)  
Internet: <http://www.bad-muenstereifel.de>

Besuchszeiten:  
Mo-Fr 8.30 - 12.30 Uhr; Do auch von 14.00 - 18.00 Uhr  
Sozialabteilung dienstags u. mittwochs geschlossen

Bankverbindungen:  
Kreissparkasse Euskirchen

IBAN: DE70 3825 0110 0001 3000 11  
BIC: WELADED1EUS

Volksbank Euskirchen IBAN: DE88 3826 0082 3000 2530 13  
BIC: GENODED1EVB

Gläubiger ID: DE45ZZZ00000053576

schen Sitzungssaal wurde 1550/51 errichtet und am 27. September 1551 mit einer Ratssitzung eingeweiht.



Immer noch laufen die Arbeiten zur Beseitigung der durchnässten Bausubstanz:



Auch wenn durch die Mittel aus dem Wiederaufbaufond des Bundes und der Länder Kosten für die Beseitigung der Schäden annähernd erstattet werden sollen, besteht insbesondere bei der Renovierung des Rathauses ein zusätzlicher finanzieller Bedarf, um das im dortigen

Erdgeschoss untergebrachte Bürgerbüro an die derzeitigen Anforderungen, wie z. B. die Integration der Tourist-Information und der Kurverwaltung des städt. Kneipp-Heilbades anpassen zu können.

Im Bereich des Erdgeschosses des Rathauses und des angrenzenden ebenfalls überfluteten Verwaltungsgebäude, in dem bisher das Ordnungsamt untergebracht war, soll ein funktionaler Verwaltungsbereich bestehend aus Bürgerbüro, Standesamt, Ordnungsamt, Empfang/Bürgerinformation mit Tourist-Information und Kurverwaltung geschaffen werden (siehe beigefügte Entwurfsplanung!).

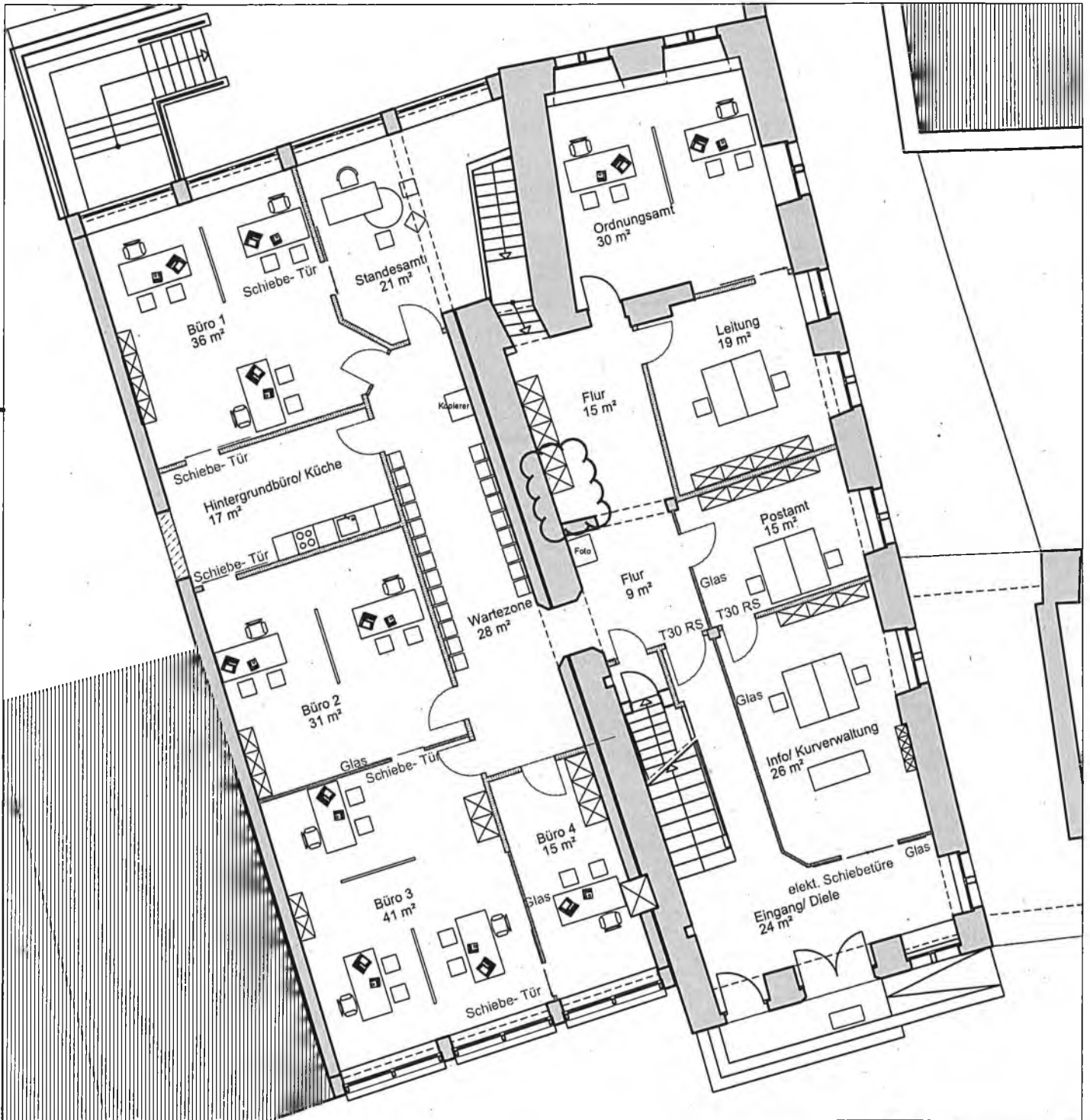
Der Planungsansatz entspricht den Grundlagen „Form Follow Funktion“. Das Ziel ist eine moderne filigrane Grundrissaufteilung für die v. g. Bereiche. Die Typologie des Grundrisses ergibt sich aus den erforderlichen Funktionen und soll sich in die alte denkmalgeschützte Bausubstanz behutsam einfügen. Neue technische Gebäudeausrüstung wird zur Arbeitsplatzverbesserung eingeplant. Durch eine kontrollierte mechanische Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung soll für ein sauberes Raumklima sorgen. Darüber hinaus wird der Absorptionsschalldämmwert durch akustische Rasterdecken mit LED-Sekundärbeleuchtung und die reduzierte Büronutzung den Wohlfühlcharakter unterstreichen.

Die vorgesehene neue Innenarchitektur wird geprägt durch Naturmaterialien, welche mit den modernen Büromöbeln, eine harmonische Einheit bildet. Wie bisher sollen Solnhofener Fliesen und Eiche-Stab-Parkett in Kombination mit Aluminium-Glas-Konstruktionswänden eine offene, bürger- orientierte und einladende Verwaltungsarbeit unterstreichen.

Verbunden mit besonderem Dank für Ihre Solidarität, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen



(Sabine Preiser-Marian)  
Bürgermeisterin



## Erdgeschoss V7

M = 1:100 [m]  
 0 1 2 3 4 5

(2) Aufenthaltsräume müssen ausreichend belüftet und mit Tageslicht belichtet werden können. Sie müssen Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen von mindestens ein Achtel der Netto-Grundfläche des Raumes einschließlich der Netto-Grundfläche verglaster Vorbauten und Loggien haben.

PE Becker GmbH  
 Kölner Str. 23-25  
 D-53925 Kall



info@pe-becker.de • www.pe-becker.de  
 Tel. +49 (0)2441 - 9990-0 • Fax +49 (0)2441 - 9990-40

Stadt Bad Münstereifel  
 53902 Bad Münstereifel

30.08.2021 MIB

Sanierung Rathaus  
 53902 Bad Münstereifel

Architektin  
 Bettina Scheer

Vorplanung  
**Erdgeschoss V7**

-H- 61-253  
 7007